

METZINGEN

21

NOVEMBER 2014 – REUTLINGER GENERAL-ANZEIGER

ten kommen der Stadt-
eboten werden Stücke
on Klaus-Peter Bruch-
n« von Philipp Sparke
r Euphonium, gespielt
ing, oder »Romanze für
n de Wolf mit einem
xofon, gespielt von Eli-
Jugendkapelle Metz-
n mit Helmut Schilling
ow« von Harold Arlen
nt in time« von Albert
gramm. Es folgen wei-
lodien durch wie »Toc-
von Johann Sebastian

nsinger sucht

er Erlös aus der Sternsin-
ersten Tagen des kom-
at für Not leidende Kin-
en der Welt bestimmt.
meinde Metzingen lädt
le Kinder von der zwei-
u ein, bei den Sternsin-
en. Ein Vorbereitungs-
Freitag, von 14.30 bis
al unter der Bonifatius-
ngen (Haugenrain, In-
, Neugreuth, Reisach
zweite Treffen folgt am
Die Lauftermine sind
Auch Begleitpersonen
(v)

0 71 23/9 22 90

Weihnachtsausstellung – Die Volksbank Metzingen-Bad Urach spendet über 54 000 Euro aus dem Gewinnsparfonds

Vollendete Formen und Geld für Vereine

METZINGEN/BAD URACH. Mensch und Natur – das sind seine Themen, die er künstlerisch umsetzt. Rainer Guschlbauer schafft kleine und große Objekte, Skulpturen und Installationen aus unterschiedlichsten Materialien. Holz, Stein, Glas. Werke, die noch bis 3. Februar in der Schalterhalle der Volksbank Metzingen-Bad Urach in Metzingen zu sehen sind. Die Vernissage dieser Weihnachtsausstellung nutzte das Bankhaus zudem, um 54 500 Euro aus dem Gewinnsparfonds an 32 Sportvereine auszuschütten, pro Abteilung 500 Euro.

Es sei wohl noch nie so schwer gewesen als Künstler seinen eigenen Weg zu finden wie heute, sagte der Vorstandsvorsitzende der Bank, Bernd-Dieter Reusch. Guschlbauer sei dies gelungen trotz der beruflichen Herausforderungen als Kieferorthopäde. Er lebt in Bad Urach und hat dort einen privaten Skulpturengarten geschaffen. Eines seiner Werke steht auch in Metzingen an der Erms auf Höhe der Seifenfabrik. Guschlbauer ist Mitglied der Bildhauerklasse von Professor Nestler an der Hochschule für bildende Kunst Saar.

Inspiriert wird er in der Natur, bei kurzen und langen Spaziergängen und Wanderungen mit der Familie, erklärte anlässlich der Vernissage seine Frau



Mutter Natur – ein Werk des Urachers Rainer Guschlbauer, der noch bis 3. Februar Objekte, Skulpturen und Installationen in der Volksbank in Metzingen zeigt.

GEA-FOTO: FÜSSEL

Martina, die ins Werk ihres Mannes einführte. »Im Prinzip ist er auf der Suche nach der vollendeten Form.« Die finde er in der Natur. Ihr möchte er auch wieder etwas zurückgeben. »Er freut sich deshalb besonders, wenn seine Werke draußen stehen.« Zum Beispiel in seinem Skulpturengarten. Die Vielfalt der Natur spiegle sich in der Vielfalt der Materialien wieder, die er verwende, mit denen er viel experimentiere.

Kunst dürfe, aber müsse nicht immer gefallen, sagte Martina Guschlbauer. Das treffe auch auf Werke ihres Mannes zu, der nicht nur schöne Formen schaffen wolle, der mit der einen oder anderen Arbeit auch provoziere. Zum Beispiel sein Werk zur Nano-Technik. Doch immer prägt sein Werk Sinnlichkeit und Ästhetik. In Holz, Stein oder Glas. (füs)

54 500 EURO FÜR 32 SPORTVEREINE MIT 109 ABTEILUNGEN

Bankhaus unterstützt Sportler aus ihrem Verbreitungsgebiet

Die Volksbank Metzingen-Bad Urach hat aus dem Gewinnsparfonds 54 500 Euro an Sportvereine aus ihrem Verbreitungsgebiet ausgeschüttet. 500 Euro gab es pro Abteilung: FC Bleichstetten-Lonsingen, FC 80 Neuhausen, Förder-

verein der Schiedsrichtergruppe Münsingen, Fußballverein Bad Urach, Kultur- und Sportverein Behar, Luftsportverein Roßfeld, Milan Modellflug-Gemeinschaft Dettingen, Modellflugverein St. Johann, Motorfluggruppe Metzingen, Ski-

Club Hülben, Skizunft St. Johann, Sportgemeinschaft Dettingen, Tennisclub Bad Urach, Tennisclub Dettingen, Tennisclub Metzingen, Tennisverein Mittelstadt, Tennisverein Sirchingen, Sportverein Lonsingen, FC Mittelstadt, Sportver-

ein Gächingen, TSV Glems, Turnerbund Metzingen, Skizunft Metzingen, TSG Upfingen, TSV Bad Urach, €TSV Wittlingen, TV Neuhausen, SV Würtlingen, TSV Riederich, Sportverein Sirchingen, TSV Dettingen, TuS Metzingen.